

MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA

LEGES NATIONUM GERMANICARUM

7

The Recensio Walcausina of the Liber Papiensis

Herausgegeben von

CHARLES RADDING

unter Mitarbeit von ANTONIO CIARALLI

CXXVI und 482 S. 4°. 2024

ISBN 978-3-447-11967-2

Ln. EUR 180,—

Die Recensio Walcausina ist eine Ausgabe des Liber Papiensis aus dem 11. Jahrhundert, die von dem Juristen Walcausus von Pavia (bezeugt 1155–1177) und seiner Schule erstellt wurde. Die wichtigsten überlieferten Handschriften wurden von Notaren in Pavia kopiert, die Zeitgenossen von Walcausus waren und offensichtlich seiner Schule nahe standen. Der Text der Gesetze in diesen Manuskripten spiegelt das bewusste Bemühen wider, den Text an die Rechtspraxis und den lateinischen Sprachgebrauch anzupassen. Neben der Vereinheitlichung der Gesetzestexte enthält die Walcausina auch Querverweise auf Gesetze, die sich mit denselben Themen befassen – oft auch ausführliche Erklärungen zu Änderungen, die durch spätere Gesetze erfolgten. Zudem enthält die Recensio Walcausina Hunderte von Dialogen in direkter Rede, die veranschaulichen sollen, wie bestimmte Gesetze vor Gericht geltend gemacht werden können. Sie bezeugt zudem die Kenntnis des römischen Rechts in Pavia, indem sie alle Werke des Corpus Iuris Civilis erwähnt und oft die lombardischen Gesetze mit denen des römischen Rechts in Beziehung setzt. Die vorliegende Ausgabe enthält zudem mehr als 160 Distinktionen in Diagrammform; viele davon werden hier zum ersten Mal gedruckt. In den Anhängen zur Edition werden weitere Belege aus den Manuskripten des Liber Papiensis aus dem 11. Jahrhundert gesammelt, die sich auf die Aktivitäten der Schule von Walcausus beziehen.

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Kreuzberger Ring 7 b–d · 65174 Wiesbaden

Auslieferung: Tel. +49(0)611–530 905 · Fax +49(0)611–530 999

Vertrieb: Tel. +49(0)611–530 901

e-mail: verlag@harrassowitz.de · Internet: www.harrassowitz-verlag.de